

Losheim, den 13. 6. 80

Sehr geehrter, lieber Herr Hetzinger!

Ein ewiges Vergelt's Gott für die sehr wichtigen Informationsschriften. In diesem Licht erscheint mir die ganze Kommödie um die Fichtianer aller Schattierungen nichts weniger zu sein als der letzte Generalangriff des Satans auf das letzte Bollwerk des wahren Glaubens und den somit führungslos(scheinbar) gewordenen HlRest der Glaubensstreuen zu sein. Schon vor etwa 10 Jahren soll der Multi-multi-Millionär Jauth versucht haben Zaitzkofen käuflich zu erwerben, wußte aber nichts Rechtes damit anzufangen. Wer denn nun der Initiator für Weissbad gewesen ist, weiß ich nicht. Jedenfalls dürfte wohl die ganze Lehrmethode von Weissbad/Zaitzkofen von Fichtes "Ichvergötzung" durchtränkt sein. Der "Haupt-Fichtianer" Wodsack sitzt ja heute auf einem Lehrstuhl in Zaitzkofen und überwacht gleichzeitig Ettoile du Matin als das letzte röm.kath.Zentrum Elsaß-Lothringens. Der schon im Sinne K.Rehners ausgebildete P.Rohmer O.Cap. und der jetzt dauernd um Schmidberger in Saarbrücken herumscharwenzelnde Herr Müller aus Sarre-Union, als Chef des Verwaltungskommities dürften wohl das Schicksal auch dieses Restes trotz der klaren Einstellung der franz.Patres besiegeln. Ich kann ja auf die jungen Patres keinen Einfluß ausüben, da ich kein Französisch und diese Patres nur mangelhaft deutsch verstehen - sie soviel Deutsch wie ich französisch. Den Elsässern ist ja die strickte Weigerung Wodsacks aufgefallen diesen Mitbrüdern Deutschunterricht zu geben. Jetzt soll sich die leibliche Schwester von P.Rohmer ihrer ein wenig erbarmt haben. Einer der klarsichtigen Elsässer meinte zwar, daß Schm.dieses Zentrum nicht erobern könnte, da er ja nicht zuständig sei. Er kann es aber mittelbar erobern! Aber vielleicht gehört noch alles dazu: Satan darf einen Augenblick glauben, alles in seiner Macht zu haben!" Ja, ich muß da fast ohnmächtig zuschauen. Was mich aber am meisten bedrückt ist das Schicksal jener jungen Leute in Zaitzkofen, die ich noch unseligerweise nach Weissbad empfohlen habe. Darunter sind ganz prächtige Jungen - sie waren es wenigstens. Nach der aufklärenden Unterredung mit dem + Prof.Dr.Katzer war es natürlich aus mit der Empfehlung - im Gegenteil! Und das weiß Schmidberger! Was können wir noch tun? Was ist noch zu retten? Oder können wir nur noch beten? Es bleibt nur noch die Frage: Wann, o Herr, wirst du dieser Teufelei ein Ende machen? Wann, o Herr?

Es grüßt recht herzlich und segnet Sie

Ihr P. Wilm Mallard.